

Inhalt

Danksagung	9
Abkürzungsverzeichnis	11
Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen	13
1. Einleitung	15

Teil 1: Biographische und historische Kontexte

2. Franz Waxman – eine weitere Emigrantenkarriere in Hollywood?	31
2.1 Franz Waxman (1906–1967)	40
2.2 Miklós Rózsa (1907–1995)	55
2.3 Friedrich Hollaender (1896–1976)	61
3. Mechanismen der Migration im Rahmen des Netzwerks einer international agierenden Filmindustrie	66
3.1 Die wirtschaftliche Situation der deutschen Filmindustrie zwischen 1930 und 1933	69
3.2 Die jüdische Emigration aus Deutschland über Frankreich in die USA im Zeitraum 1933–1934	72
3.3 Filmkomponisten zwischen Musikermigration, jüdischer Emigration und der Emigration Filmschaffender	77
4. Das Los Angeles Music Festival (1947–1966) vor dem institutionellen, musikästhetischen und politischen Hintergrund der Zeit	83
5. Franz Waxman, das Los Angeles Music Festival und die Kulturpolitik des Kalten Krieges	109
5.1 Das Los Angeles Music Festival und zeitgenössische Musik aus der Sowjetunion	114
5.2 Franz Waxman als ›amerikanischer‹ Dirigent in der Sowjetunion . . .	126

5.3 Das Los Angeles Music Festival und seine politisch-ideologische Beziehung zu ›Deutschland‹	137
 Teil 2: Diskurs und Rezeption	
6. Die Rezeption Franz Waxmans zwischen Filmmusik und Konzertsaal – methodische Überlegungen	153
7. Die Rezeption von Hollywood-Filmmusik zwischen den 1930er- und 1960er-Jahren	156
8. Franz Waxman als <i>composer-conductor</i>	189
8.1 Ausgangspunkt einer internationalen Dirigentenkarriere: Waxmans Konzert in der Pariser Salle Pleyel (1949)	196
8.2 Franz Waxman und Tschaikowskys Sechste Symphonie	204
9. Franz Waxmans ›gespaltene‹ Lebensrealität zwischen Filmmusik und Konzertsaal	221
10. Die zeitgenössische Rezeption von Medialität zwischen Filmmusik und Konzertsaal	238
 Teil 3: Mediale Transfers	
11. Intermedialität als Verhandlung von filmmusikalischer Werkhaftigkeit . .	257
12. <i>The Paradine Case</i> – Konzertante Ambivalenz von Filmmusik	282
12.1 <i>The Paradine Case</i> – <i>A Symphonic Poem for Piano and Orchestra</i>	287
12.2 Die filmisch-konzertante Dimension von <i>The Paradine Case</i>	298
13. Die Musik von <i>A Place in the Sun</i> als mediales Hybrid	311
13.1 <i>A Place in the Sun</i> – kollaborative Filmmusik und Waxmans Autorschaft	312
13.2 Zeitgenössische mediale Transfers von Waxmans Musik zu <i>A Place in the Sun</i>	317
13.3 Die Musik von <i>A Place in the Sun</i> als <i>theme song</i>	320

13.4 <i>A Place in the Sun</i> als Konzertbearbeitung (1963) für die Hollywood Bowl	325
13.5 Waxmans Konzertbearbeitung als intermedial verhandeltes ›Werk‹ vor dem Hintergrund der Identitätsbildung	335
14. Die intermediale Konstruktion von filmmusikalischer Werkhaftigkeit bei Franz Waxman durch das Soundtrack-Album der 1950er- und 1960er-Jahre	340
14.1 Die US-amerikanische Tonträgerindustrie zwischen Konzert-, Popular- und Filmmusik von den 1940er- bis 1960er-Jahren	344
14.2 Franz Waxman »on record« – Soundtrack-Alben in den 1950er- und 1960er-Jahren	357
15. Schlusswort	385
Anhang	389
Anhang 1: Übersicht über die Filmmusiken Franz Waxmans	389
Anhang 2: Übersicht über Franz Waxmans Dirigierengagements	402
Anhang 3: Übersicht über Franz Waxmans Konzertkompositionen	409
17. Literaturverzeichnis	410
Historische Periodika	422
Archivalien	424
Online-Ressourcen	425
Musikalien	425
18. Personenregister	427